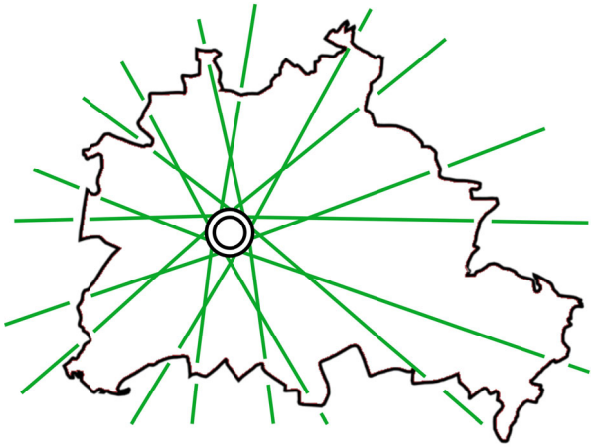
4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz



Erlebniswelt Mobilität Trends und Zukunft

Eine Veranstaltung des

Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin, Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf | BERLIN

16. September 2023, 11:00 Uhr – 19:00 Uhr
auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Veranstaltung	Mobilitätsfest mit mobilem Spaß, Fahrzeugen, einer Erlebniswelt Mobilität mit Parcours, Beiträgen, offenen Diskussionen, Vieles für die Kleinsten, Expertenrunden und eine Menge mehr.
Art der Veranstaltung	Stadtfest mit Bühnenprogramm
Fokus	Das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin präsentiert, wie gut sich die Mobilitätswende anfühlen kann. Neue Konzepte sollen sichtbar gemacht und der offene Umgang mit ihnen gefördert werden.
Motto	**„Kommt in Bewegung“**. Zum vierten Mal wird der Steinplatz zum Zentrum einer großen Bewegung.
Veranstaltungsort	Steinplatz Berlin-Charlottenburg
Datum/ Zeit	16.September 2023, 11:00 – ca. 19:00 Uhr
Veranstalter	Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin, Abteilung für Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen
Gastgeber	Bezirksstadtrat Oliver Schruoffeneger
Host/Organisation	OM Consult & Event GmbH, academus GmbH
Website	www.mobilitaet.berlin, www.steinplatz.berlin

Die Schirmfrau des Mobilitätstags ist **Senatorin Manja Schreiner**

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt | BERLIN

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Liebe Besucher und Aussteller des 4. Mobilitätstags,

ich freue mich, dass der Mobilitätstag auf dem Steinplatz nun schon seine 4. Ausgabe erlebt.

Was 2019 direkt nach der Umgestaltung des Steinplatzes begann, ist nun trotz aller Schwierigkeiten in den Corona-Jahren zu einem etablierten Event geworden und soll auch in Zukunft einen festen Platz im Rahmenterminkalender der Stadt einnehmen.

Unsere Stadt entwickelt sich und wächst weiter, und mit ihr verändert sich auch das Mobilitätsverhalten der Berlinerinnen und Berliner. Die Menschen nutzen den ÖPNV, greifen auf Sharing-Angebote zurück. Sie fahren Fahrrad, gehen zu Fuß oder nutzen ihren PKW oder die Angebote der Mikromobilität. All diese Arten der Fortbewegung beanspruchen natürlich Straßenraum für sich, auch wenn dieser nicht überall in ausreichendem Maße vorhanden ist. Es ist unsere Aufgabe, diesen fair zu verteilen und sinnvoll zu nutzen.

Das können und wollen wir nicht durch simple Verbote lösen, aber wir können auf zwei sich nicht ausschließenden Wegen Lösungen entwickeln. Zum einen durch eine Zurückbesinnung auf den Paragraphen 1 der StVO, der zu gegenseitiger Rücksichtnahme, aber auch zu Vorsicht mahnt. Und zum anderen durch die Entwicklung und Umsetzung wohlüberlegter Mobilitätskonzepte, die die so unterschiedlichen Mobilitätsangebote und die Bedürfnisse ALLER Verkehrsteilnehmer verbinden und clever auf die Straße bekommen.

Oberstes Gebot hierbei ist natürlich, dass es die umgesetzten Konzepte jedem Menschen in dieser Stadt ermöglichen, mit dem Verkehrsmittel seiner Wahl sicher von A nach B zu kommen. Das wird nicht ohne Kompromisse gehen. Deshalb setzen wir auch auf den Dialog mit allen Interessensgruppen, um bestmöglich alle Erfahrungen und Wünsche kennenzulernen und zu berücksichtigen. Im besten Fall können intelligente Lösungen auch ein Anreiz sein, das eigene Mobilitätsverhalten zu überdenken und gegebenenfalls zu ändern. So vermeiden wir Verbote, die aus meiner Sicht weitere Probleme aufwerfen und dem so notwendigen Miteinander diametral entgegenwirken.

Und auch deshalb freue ich mich auf diesen Mobilitätstag, weil es gerade dieser Rahmen ermöglicht, sich mit den vielfältigen Mobilitätsformen zu beschäftigen, einige davon möglicherweise erstmalig auszuprobieren und sich über neue Mobilität auszutauschen. Für die einzigartige Vielfalt und für ganz unterschiedliche Ansätze stehen nicht zuletzt auch die vielen Initiativen, Vereine und Arbeitsgemeinschaften, die aus einem starken bürgerschaftlichen Engagement heraus entstanden sind.

Zum Schluss soll nicht unerwähnt bleiben, dass es mich ganz besonders freut, dass diesmal so viele Aktivitäten für die Kleinsten unter uns angeboten werden. Unsere Kinder können zu Recht von uns erwarten, dass wir ihnen eine Stadt hinterlassen, in der Fairness im Straßenverkehr, respektvoller Umgang aller Verkehrsteilnehmer untereinander und gegenseitige Rücksichtnahme nicht nur zum guten Ton gehören, sondern selbstverständlich sind! Auch das kann dieser Mobilitätstag vermitteln.

Ich danke den Machern des Mobilitätstags für ihr Engagement und wünsche Ihnen einen erfolgreichen, unterhaltsamen und informativen 4. Mobilitätstag.

Herzliche Grüße.

Ihre Manja Schreiner
Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
(Bild links: SenMVKU / Ralf Rühmeier)

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Grußwort von Oliver Schruoffeneger

Zum nunmehr vierten Mal begrüße ich Sie herzlich zum Mobilitätstag auf dem Steinplatz. Auch dieses Mal können Sie sich auf ein buntes Programm, viel Information, eine Reihe von Aktivitäten und angeregte Diskussionen rund um das Thema Mobilität in unserer Stadt freuen.

Es bleibt nach wie vor wichtig, das sich verändernde Mobilitätsverhalten der Menschen nicht nur in unserem Bezirk zum Anlass zu nehmen, für die vielerorts vorhandenen Verkehrsprobleme intelligente und zukunftssichere Lösungen zu finden.

In unseren Kiezen sind die Straßen mit parkenden PKWs belegt – die Paketdienste, aber auch die Stadtreinigung verstopfen die zum Teil sehr engen Straßen zusätzlich. Die Wege für zu Fuß gehende Menschen sind immer wieder gefährlich zugestellt, und die E-Scooter sind für einige Menschen einfach nur lästig. Elektromobile können wegen der fehlenden Ladeinfrastruktur nicht geladen werden, und es ist kaum daran zu denken, dass unsere Kinder auf der Straße spielen können.

Auf der anderen Seite wünschen sich die Menschen, dass ihre Wohnstraßen mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität haben. Im Idealfall könnten diese durch geeignete Maßnahmen wieder zu Orten der Begegnung werden, wo man sich nachbarschaftlich kennenlernt und sich ein gutes soziales Miteinander entwickelt. Und das würde zusätzlich auch zu mehr Sicherheit auf den Straßen führen.

Das lässt sich aber vermutlich wohl nur dadurch erreichen, dass die Anzahl parkender PKWs signifikant gesenkt wird, so dass neue Freiräume entstehen. Doch wir wollen alle Mobilitätsformen berücksichtigen, denn die meisten davon haben eben auch ein legitimes Interesse an der Nutzung des Straßenraums. Folglich muss es unser Ziel sein, möglichst viele Anreize zu schaffen, damit die Menschen freiwillig zu Alternativen greifen.

Die Verleihsysteme sind ein erster Schritt dazu. Der ÖPNV ist dank des 49-Euro-Tickets und des voranschreitenden Ausbaus der Straßenbahn auch in unserem Bezirk ein wichtiger Teil davon. Sowohl die Mikromobilität als auch die Verteilung von Gütern mit Lastenrädern entlasten die Straßen. All das hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und nimmt einen immer größeren Raum ein.

Zudem haben viele Projekte in den Kiezen dazu beigetragen, dass sich die Bürgerinnen und Bürger noch intensiver mit Mobilitätsfragen beschäftigen und sich nachbarschaftlich engagieren. Die Sommerflotten im Bezirk, die Fahrradgaragen und der Jelbi-Punkt auf der Mierendorff-INSEL sind nur einige Beispiele.

Deshalb freut es mich sehr, dass wir bei diesem Mobilitätstag auch eine Vielzahl von Initiativen, Vereinen und Arbeitsgemeinschaften begrüßen können, die ihre Ideen und Vorstellungen präsentieren und zur Diskussion stellen werden. Sie sind ein sehr wichtiger Baustein in der Entwicklung einer bewohnerfreundlichen Mobilitätsstruktur. Für ihr Engagement kann ich mich bei allen aktiven Menschen nur bedanken. Mein Dank geht zudem an die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, die den Mobilitätstag aus Mitteln des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms 2030 finanziell unterstützt.

Auch Ihnen sende ich ein „Herzlich Willkommen“ zum 4. Mobilitätstag auf dem Steinplatz. Schon jetzt viel Spaß!

Mit besten Grüßen.

Ihr Oliver Schruoffeneger
Bezirksstadtrat für Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen
Charlottenburg-Wilmersdorf und
Gastgeber des 4. Mobilitätstags auf dem Steinplatz

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Über den Steinplatz und den Mobilitätstag

Der 1885 angelegte Steinplatz im Stadtteil Berlin-Charlottenburg liegt zentral in der City West. Bedeutende Einrichtungen aus Wissenschaft und Kultur sind in seiner Nachbarschaft versammelt; die Technische Universität (TU) Berlin und die Universität der Künste (UdK) Berlin liegen direkt am Platz. Hotels, Geschäfte, Gastronomie, Büros und Galerien tragen zu einem vielseitigen Ort zwischen Ernst-Reuter-Platz und Bahnhof Zoologischer Garten bei.

Der ursprünglich geplante Brunnen mit seiner Gruppe von Pelikanen und einem Rüssel hebenden Elefanten, der Elefantenbrunnen ist schon längst Geschichte, und seit seiner Umgestaltung 2018 öffnet sich der Steinplatz noch mehr für seine Anrainer und Anwohner*innen, die Studierenden oder Mitarbeiter*innen der umliegenden Geschäfte und Institutionen. Er kann damit wie eine „Bühne“ zum Treffpunkt und Kommunikationsort werden, zum Verweilen und Relaxen einladen und Raum für Veranstaltungen und Präsentationen bieten.

Bereits 2015 hatte die Planung der baulichen Umgestaltung des Steinplatzes mit dem Wettbewerb “Campus meets Steinplatz” für Studierende der Landschaftsarchitektur an der TU Berlin begonnen. Grundlage für die jetzige Umgestaltung ist der Entwurf von Leon Giseke, Lasse Malzahn und Lucas Rauch mit dem Titel “Aufschließen”. Heute ist der Platz als öffentlicher Raum erfahr- und erlebbar geworden, gedenkt aber auch den Opfern des Nationalsozialismus und des Stalinismus.

Nach der feierlichen Einweihung des „neuen“ Steinplatzes am 17. August 2018 begann das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf mehrere Veranstaltungen auf dem Steinplatz zu etablieren.

Unter anderem fand dort die Food Art Week, das Europafest ein Bio-Tag, die Veranstaltung Think Global – Act Local zum Thema Nachhaltigkeit und nicht zuletzt die Filmreihe „Sommerkino #2030“ statt. Bereits im April 2019 startete dort auch die Reihe der Mobilitätstage mit seiner ersten Ausgabe. Unter dem Motto „Kommt in Bewegung!“ konnten Besucher*innen bei frostigen Temperaturen eine Vielzahl von Fahrzeuge auf einem Parcours ausprobieren, sich an vielen Ständen informieren, oder dem Bühnenprogramm lauschen. Folgerichtig wurde dieser Aufschlag verstetigt:

Kommt in Bewegung! Der 4. Mobilitätstag auf dem Steinplatz findet am 16.09.2023 statt.

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Programm

Bühne: **Moderation Bernd Stary** (academus GmbH)	Parcours: **Parcoursmanagement Electric Empire e.V.**

11:00	**Beginn des Mobilitätstags** Vorstellung Aussteller, Projekte, Gespräche und Aktionen
11:10	**Mobilitätssongs**

11:25	• **Vorstellung und Eröffnung des Schulungsparcours** • **Vorstellung der Temporären Spielstraßen**	ab 11:15 **Geregeltes Parcours-Cruisen für alle** Mit Fahrzeugen der Aussteller
11:40	**Livemusik** Das Trio **„Die Brücke“** spielt alte Schlager und Evergreens der 70er und abwärts	
12:00	**<u>Offizielle Begrüßung der Gäste, Ausstellenden und Besucher*innen des 4. Mobilitätstags</u>** durch **Manja Schreiner** (Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt) und **Oliver Schruoffeneger** (Bezirksstadtrat für Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen in Charlottenburg-Wilmersdorf)	
12:15	**Mobilitätssongs und Interviews vom Wanderreporter**	

12:25	**1. Runde Pitches (jeweils 5-7 Minuten)** • **01: Electric Empire** • **02: BeIntelli (autonomes Fahren)** • **03: Smart Space Hardenbergplatz** • **04: WirSindBerliner e.V.**
12:55	**Livemusik** Das Trio **„Die Brücke“** spielt alte Schlager und Evergreens der 70er und abwärts **Vorbeifahrt der ADFC-Kreisfahrt**

13:10	**„Mikromobilität in der Stadt: Fluch oder Segen?“ Podiumsdiskussion mit** (Zufallsreihenfolge): • **Lars Zemke (Electric Empire e.V.)** • **Oliver Schruoffeneger (Bezirksstadtrat, Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf)** • **Heiner von Marschall (VCD Nordost e.V.)** • **Elfi Jantzen (Fuss e.V.)** • **Marco Zahn (Tier Mobility SE)** **Moderation: Dr. Gabriele Wendorf** (Zentrum Technik und Gesellschaft – TU-Berlin)
14:00	**Verabschiedung der Mikromobilisten durch Moderator und Electric Empire**
14:15	**Mobilitätssongs und Interviews vom Wanderreporter**
14:40	**2. Runde Pitches (jeweils 5-7 Minuten)** • **05: FritscheWohnStraße - eine Straße erfindet sich neu!** • **06: MoBild - Ankündigung Erlebnisspaziergang** • **07: Der Studiengang Radverkehr in intermodalen Verkehrsnetzen** • **08: SimRa – Sicherheit im Radverkehr – ein Projekt der TU-Berlin**

ACADEMUS | OM CONSULT & EVENT | Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt BERLIN | Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf BERLIN | Kofinanziert von der Europäischen Union

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

15:20	**Livemusik** Das Trio **„Die Brücke“** spielt alte Schlager und Evergreens der 70er und abwärts
16:00	**„Fahrradsicherheit – Privat und Gewerblich“ Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung** **Es diskutieren** (Zufallsreihenfolge): • **Prof. Christian Rudolph (TH Wildau)** • **Prof. David Bermbach (TU Berlin- Projekt SimRa)** • **Henning Voget (ADFC)** • **Roland Prejawa (Urban Cargo)** • **N.N.** **Moderation: Dr. Bernd Stary** (academus GmbH)
16:40	**Mobilitätssongs**

16:55	**3. Runde Pitches (jeweils 5-7 Minuten)** • **09: Miteinander im Kiez e.V.** • **10: fLotte** • **11: Urban Cargo** • **12: Tier Mobility SE**
17:30	**Mobilitätssongs und Interviews vom Wanderreporter, dann**
	Ende des moderierten Teils des Mobilitätstags

ab 18:00	**Live Gig:** Die Berliner Band **Heart and Soul** spielt

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Aussteller / Partner

academus GmbH

www.academus.berlin

Die **academus GmbH** (Berlin, Deutschland) organisiert hochrangige internationale und nationale Veranstaltungen für Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Unternehmen und Regierung. Seit mehr als 15 Jahren bieten wir Formate zu Themen wie Architektur, Smart City, Geowissenschaften, Medizintechnik und mehr an. Eines unserer Ankerformate ist der „Urban Mobility Dialogue“ (www.smartcity-dialogues.com).

Wir bieten eine Plattform für Menschen, die ihre Lösungen und Ideen präsentieren und ihr Know-how teilen möchten, sowie für diejenigen, die diese Lösungen benötigen und diskutieren wollen. Wir entwickeln passende Konzepte für Ihren speziellen, projektbezogenen Marktauftritt. **Wir bringen Ideen in eine Welt.**

Kontakt: Dr.-Ing. Bernd Stary (bernd.stary@academus.berlin)

BeIntelli - Schaufenster: KI für die Mobilität der Zukunft auf Basis von Plattformökonomie (gefördert durch BMDV)

www.be-intelli.com

BeIntelli ist das derzeit größte vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr geförderte Forschungsprojekt zu vernetzter Mobilität. Es ist das Schaufensterprojekt für autonomes Fahren im Herzen Berlins. Dabei werden die Entwicklungen der komplexen Technologien in digitalisierte Fahrzeuge und Infrastruktur für jeden erlebbar gemacht.

Bei **BeIntelli** kommt hierbei alles aus einer Hand: die Technologie, eine aufgerüstete, autonome Fahrzeugflotte sowie ein Betriebssystem zum autonomen Fahren. Das Projekt wird in einem Konsortium durchgeführt, welches vom DAI-Labor der TU Berlin geleitet wird.

Am Stand kann ein digitalisiertes Fahrzeug besichtigt werden und die Funktionsweisen des Fahrzeugs werden erklärt.

Kontakt: Sarah-Maria Mehlhorn (ADAC Bln-Brb e.V.)
(sarah-maria.mehlhorn@bbr.adac.de),
Dr. Jan Keiser (Projektkoordinator TU-Berlin) (jan.keiser@gt-arc.com)

Berlin-Sicher-Mobil

www.berlin-sicher-mobil.de

"Berlin Sicher Mobil" setzt sich für die Verkehrssicherheit in Berlin ein: Als Zusammenschluss von Berliner Verkehrssicherheitsakteuren, unterstützt durch die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, finden Sie auf der Internetseite www.berlin-sicher-berlin.de sowohl Verkehrssicherheitsprogramme für Jung und Alt als auch viele Informationen rund um das Thema Verkehrssicherheit in Berlin. Auf Mobilitätstagen sensibilisieren wir mit Verkehrssicher-heitsquiz und Aktionen für Kinder für das Thema Verkehrssicherheit. Gern können Kinder bei uns ihre - für die Verkehrssicherheit wichtige - Motorik beim Parcours unter Beweis stellen. Erwachsene informieren wir Rund um das Thema **"Berlin Sicher Mobil"**.

Kontakt: Kerstin Pfetsch (kerstin.pfetsch@ifok.de)

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Bezirksamt Charlottenburg Wilmersdorf zu Berlin –

Umwelt und Naturschutzamt

Das **Umwelt- und Naturschutzamt und das Straßen- und Grünflächenamt** stellen bezirkliche Projekte im Bereich Verkehr und Mobilität in Charlottenburg-Wilmersdorf vor. Außerdem zeigen wir, was der Bezirk als Arbeitgeber zu bieten hat.

Kontakt: Katharina Zapf (katharina.zapf@charlottenburg-wilmersdorf.de)

Bündnis Temporäre Spielstraßen

www.spielstrassen.de

Bei einer temporären Spielstraße wird ein Stück Nebenstraße regelmäßig einen Nachmittag pro Woche (oder Monat) für den motorisierten Verkehr gesperrt und stattdessen der Nachbarschaft zur fröhlichen Bespielung zur Verfügung gestellt. Initiiert und organisiert werden temporäre Spielstraßen von den Anwohnenden selber.

Das Bündnis Temporäre Spielstraßen setzt sich seit März 2019 dafür ein, dass temporäre Spielstraßen in Berlin als gängiges Instrument etabliert werden. Seitdem hat es in Berlin über 1000 Spielstraßenaktionen gegeben, jede einzelne davon hat Berlin fröhlicher und kinderfreundlicher gemacht! 2023 wurde das Projekt mit dem Großen Preis des Umweltfestivals, dem Deutschen Kinder- und Jugendpreis, dem Award der International Play Association und dem VCÖ-Mobilitätspreis ausgezeichnet.

Leider ist eine Weiterführung der Finanzierung über 2023 hinaus durch die neue Landesregierung nicht vorgesehen.

Kontakt: Cornelia Dittrich (info@spielstrassen.de)

Electric Empire

www.electricempire.de

Wir sind die Vereinigung und politische Interessenvertretung für private Nutzer moderner Elektrokleinstmobilität. Wir sind Ansprechpartner und Vertreter bei rechtlichen, wissenschaftlichen, gewerblichen und wirtschaftlichen Interessen jedweder Elektrokleinstfahrzeuge gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit.

Wir werben für eine innovative Mobilitäts- und Verkehrspolitik und wollen in Deutschland diese umweltbewussten und platzsparenden Fahrzeuge bekannter machen, die einen wichtigen Anteil zur Steigerung der Lebensqualität in autofreien Städten einnehmen können.

Kontakt: Lars Zemke (lars@electricempire.de)

fLotte-Berlin (ADFC)

www.flotte-berlin.de

Projekt **fLotte** - Freie Lastenräder für Berlin.

Wir verleihen über 200 Lastenräder im gesamten Stadtgebiet. Dabei legen wir großen Wert auf Niedrigschwelligkeit und den Kontakt von Mensch zu Mensch. Unsere Räder sollen Bestandteil des Kiezes sein und der größte Teil der Arbeit rund um unser Angebot wird ehrenamtlich geleistet.

Kontakt: Henriette Louis (henriette@flotte-berlin.de)

ACADEMUS · OM CONSULT & EVENT · Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt BERLIN · Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf BERLIN · Kofinanziert von der Europäischen Union

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

FUSS e.V., Bezirksgruppe Charlottenburg-Wilmersdorf
www.fuss-ev.de

Der **FUSS e.V.** vertritt die Interessen der Fußgänger*innen in Deutschland. Bei allen Fragen zum Fußverkehr sind wir Ansprechpartner für Bürger*innen, Verwaltung und Politik.

Die meisten Entscheidungen darüber, ob wir sicher und barrierefrei zu Fuß unsere Ziele erreichen, fallen vor Ort in den Tiefbau- und Verkehrsbehörden, bei der Polizei und vielen Bürger*innen. Als Bezirksgruppe setzen wir uns für Verbesserungen für den Fußverkehr im Bezirk ein, z. B. durch Einflussnahme auf Planungen und Entscheidungen des Bezirksamts durch die Mitarbeit im bezirklichen Mobiltätsrat.

Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Mobilität und Verkehrssicherheit für Kinder und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Gehwege müssen ausreichend breit und frei von Barrieren wie abgestellten E-Rollern und (Motor)Rädern, Querungsstellen frei von Sichthindernissen sein.

Kontakt: Elfi Jantzen (elfi.jantzen@fuss-ev.de)

Initiative Nachbarinnen & Nachbarn der Fritschestrasse

Wir sind eine Charlottenburger **Nachbarschaftsinitiative aus der Fritschestrasse** mit 80 Unterstützern. Die Berliner mögen's grün und wir zeigen, wie's geht.

Mit Bänken, Beeten, Baumscheiben, Bewässerungstonnen und demnächst mit einer Bürgerbeteiligung der Anwohner. Aber wir machen nicht nur Dinge mit „B", sondern auch mit „F". Wie z.B. Feste feiern...

Kontakt: Jörn Winners (winners@gmx.com)

Technische Hochschule Wildau
www.th-wildau.de/radverkehr-studieren

Der **Studiengang Radverkehr in intermodalen Verkehrsnetzen** ist ein dreisemestriger, konsekutiver Studiengang, der Studierenden unterschiedlicher fachlicher Herkunft die Möglichkeit zu einem inter- und transdisziplinären Radverkehrsstudium bietet.

Mit dem Abschluss als Master werden die erforderlichen fachlichen Kompetenzen erworben, die man zum selbstständigen, wissenschaftlichen, kreativen und interdisziplinären Arbeiten im Bereich der Radverkehrsplanung braucht.

Kontakt: Prof. Dr. Christian Rudolph
(christian.rudolph@th-wildau.de)

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

insel-projekt.berlin UGmH

www.insel-projekt.berlin

Die **INSEL-PROJEKT.BERLIN GmbH** (IPB) treibt seit 2015 nachhaltige Stadtentwicklung und Mobilitätswende auf der Mierendorff-INSEL sowie in ganz Berlin voran.

Wir haben Nachhaltigkeit ins Zentrum unseres Handelns verlegt, um dazu beizutragen, die Zukunft unseres Planeten zu sichern. Die umweltbezogenen und sozialen Auswirkungen unserer Handlungen zu reflektieren bevor wir sie ausführen, ist für uns selbstverständlich.

Gemeinsam mit unseren Kund:innen und Partner:innen entwickeln wir transdisziplinäre Lösungen für die Transformation des städtischen Raums.

Kontakt: Dipl.-Komm.-Wirt Rolf Mienkus (mail@insel-projekt.berlin)

Jugendverkehrsschule Wilmersdorf

JVS Wilmersdorf im Netz

Die **Jugendverkehrsschule Wilmersdorf** gehört als außerschulischer Lernorte zum Schulamt des Bezirkes Charlottenburg-Wilmersdorf.

Der seit Jahren steigende Straßenverkehr stellt für die Mobilität der Kinder – vor allem als Radfahrer – eine wachsende Herausforderung dar. Dementsprechend ist eine umfassende Mobilitätserziehung für Kinder notwendig, damit sie lernen, sich sicher, selbstbewusst und umweltfreundlich in der Stadt zu bewegen.

Kinder können im Straßenverkehr nur sicherer werden, wenn sie ihre Umwelt bewusster wahrnehmen und die Bedeutung der Verkehrszeichen und Verkehrsregeln kennen.

Von Sicherheitstrainings bis Bewegungsparcours haben die beiden Jugendverkehrsschulen in Charlottenburg-Wilmersdorf ein abwechslungsreiches Programmangebot.

Kontakt: Karin Lang (jvs-wilmersdorf@web.de)

Initiative Kiez Lewisham

kiezlewisham.de

Kiez Lewisham ist eine Initiative, die sich für einen menschengerechten und -freundlichen Kiez rund um die Lewishamstraße in Charlottenburg einsetzt.

Die Lewishamstraße und der Adenauerplatz-Tunnel wurden Anfang der 70er Jahre mitten durch den Kiez geschlagen. Diese Barriere wollen wir schrittweise beseitigen. Unser Ziel ist die Umgestaltung der Lewishamstraße zu einer maßvoll dimensionierten und begrünten Stadtstraße. Dazu muss der Autotunnel rückgebaut werden.

Wir fordern zunächst Maßnahmen, die schnell und zügig umsetzbar sind. Die Lewishamstraße muss

zu Fuß ebenerdig überquerbar sein. Wir brauchen mehr Verkehrssicherheit für alle und ein freundliches Wohnumfeld. Dafür werben wir bei Politik und Verwaltung.

Kontakt: Elfi Jantzen (mail@kiezlewisham.de)

Miteinander im Kiez e.V.

www.jessel-kiez.de

Zur Stärkung der Identifikation aller Anwohnerinnen und Anwohner mit ihrem Quartier und zur Förderung der nachbarschaftlichen Kontakte, der gegenseitigen Hilfe und des bürgerschaftlichen Engagements organisiert unser Verein seit mehr als 20 Jahren gemeinschaftliche Aktionen, Feste und Informationsveranstaltungen.

Dies sind u.a. regelmäßige CleanUp- und Pflanztage zur Pflege der Grünflächen und des Kiezes, die Initiierung und Begleitung nachhaltiger Projekte, z.B. einer Büchertauschzelle und einer "Kippenbox", die Instandhaltung und Verbesserung der Spielplätze in der Umgebung und die Beteiligung an den Kiez-Sperrmülltagen.

Seit Existenz des Vereins stehen die Anstrengungen zur Durchsetzung der Verkehrsberuhigung, der Unterbindung des Durchgangsverkehrs und damit der verbesserten Sicherheit und Aufenthaltsqualität für insbesondere Zufußgehende im gesamten Kiez im Mittelpunkt.

Dazu initiiert/e der Verein in den letzten Jahren zahlreiche "temporäre Spiel- und Nachbarschaftsstraßen", beteiligt sich regelmäßig an dem internationalen autofreien Tag und sammelte Unterschriften mit dem Ziel, ein Kiezkonzept für dieses Quartier durchzusetzen. Dies wurde inzwischen vom Bezirksamt in Auftrag gegeben und soll den Jessel- und den Güntzel-Kiez umfassen.

Letzteres möchten wir vor allem am Stand präsentieren. Wir werden Straßenpläne auslegen, die bereits Verbesserungsvorschläge zur Verkehrsberuhigung beinhalten oder zum Eintragen weiterer Ideen einladen. Fotos von unseren Aktionen, wichtige Drucksachen aus der Bezirksverordnetenversammlung, einige vereinseigene Papiere incl. unseres Flyers wollen wir ebenso zeigen.

Kontakt: Ingrid Lienke (info@jessel-kiez.de)

OM Consult & Event GmbH

www.om-consultevent.com

OM Consult & Event GmbH wurde als Eventagentur im Jahre 2009 von Olaf Möller gegründet, der heute als Inhaber und Geschäftsführer die GmbH leitet. Zu den Leistungen von OM Consult & Event GmbH zählen im Bereich „Consult“ die klassische Unternehmensberatung, z.B. Business- und Finanzplanung. Im Eventbereich gehören das komplette Projektmanagement, Veranstaltungskonzepte, Eventservices (Bookings, Marketing, Organisation aller Gewerke etc.) dazu. Die Agentur verfügt deutschlandweit über ein sehr großes Netzwerk aus Politik, Musik/Event sowie anderen Branchen aus der Kreativwirtschaft.

Kontakt: Olaf Möller (om@om-consultevent.com)

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

TIER Mobility SE

www.tier.app

Wir verstehen uns als Vorreiter einer nahtlosen und nachhaltigen Mobilität, an der alle Freude haben.

Gemeinsam mit Städten und Partnerorganisationen revolutionieren wir den Stadtverkehr mit einfachen, leicht zugänglichen und preiswerten Mobilitätsdiensten für alle. In einer starken Verbindung aus e-Rollern, e-Bikes, Fahrrädern, bis hin zu Cargobikes, stellen wir als TIER und nextbike by TIER verschiedene Fahrzeuge für verschiedene Einsatz-zwecke zur Verfügung.

Kontakt: Marco Zahn (marco.zahn@de.tier-ops.app)

TU Berlin / HU: Projekt MoBild

mobild.hypotheses.org

Seit 2020 führen die Technische Universität Berlin und die Humboldt-Universität zu Berlin gemeinsam das vom BMVI geförderte Projekt **"Mobilitätsbildung – Entwicklung und Umsetzung von Lehr- und Lernansätzen zur Förderung des Umweltverbundes bei Kindern und Jugendlichen und der Qualifikation von (zukünftigen) Lehrkräften und Erzieher*innen"** durch.

An dem Stand werden wir ausgewählte Lehr- und Lernmaterialien zu Mobilitätsbildung präsentieren, die wir derzeit gemeinsam mit Erzieher:innen und Lehrkräften entwickeln und testen. Während des Mobilitätstages laden wir Kinder dazu ein, den Steinplatz und die direkt daran anschließenden Straßen gemeinsam auf kurzen Sparziergängen zu erkunden und ihre Perspektive auf den Verkehrsraum zu dokumentieren. Die Ergebnisse der Erkundungen werden vor Ort ausgestellt.

Kontakt: Dr. Verena Röll (roell@tu-berlin.de)

TU Berlin/ECDF: Projekt SimRa

www.simra-project.github.io

Das **TU Berlin Projekt SimRa**

m Projekt SimRa sammeln wir – auf datenschutzkompatible Art und Weise – Daten darüber, wo es in der Stadt für Radfahrende zu Gefahren-häufungen kommt, welcher Art diese sind, ob diese zeitlich oder lokal gehäuft auftreten und wo sich die Hauptverkehrsflüsse auf dem Rad bewegen.

Hierfür wurde im Projekt eine Smartphone-App entwickelt, die mittels GPS-Daten Fahrtrouten aufzeichnet und dabei Beschleunigungs-sensoren zum Detektieren von Gefahrensituationen nutzt – bspw. plötzliches Bremsen, Ausweichen oder gar einen Sturz.

Im Anschluss an die Fahrt werden Radfahrende gebeten, diese detektierten Gefahrensituationen zu kategorisieren und zu annotieren, etwaige nicht detektierte Gefahrensituationen zu ergänzen und einen Upload auf die Projektserver frei zu geben.

Kontakt: Prof. Dr.-Ing. David Bermbach (db@mcc.tu-berlin.de)

Urban Cargo FMRP UG

www.urbancargo.de

Urban Cargo steht für Smart Delivery.

Als „White-Label"-Logistik-Dienstleister wird durch uns die Stadt ein Stück sauberer und Ihre Lieferung schneller termingerecht zugestellt.

Denn wir setzen als Stadt-Logistik-Anbieter ausschließlich auf innovative, attraktive, CO2-freie Vehikel wie Leichtfahrzeuge und Cargobikes.

Das ist gut für die Umwelt und gut für Sie, unsere Kundinnen und Kunden. So werden Sie künftige City-Einfahrtsbeschränkungen oder gar komplette Fahrverbote nicht mehr tangieren. Mit unserer Kurierleistung unterstützen wir Sie als neutraler Dienstleister in Ihrem umweltbewussten Handeln.

Unsere angestellten Fahrerinnen und Fahrer stehen für modernen Transport und repräsentieren eine neue Verkehrskultur in der Stadt.

Kontakt: Roland Prejawa (roland.prejawa@urbancargo.de)

VCD Nordost e.V.

www.vcd-nordost.de

Der **VCD (Verkehrsclub Deutschland)** ist der ökologische Verkehrsclub.

Wir setzen uns ein für eine klimagerechte Verkehrswende und Mobilität für Menschen.

Schwerpunkte sind die Förderung des Umweltverbundes (ÖPNV, Fahrrad und Fußverkehr) sowie mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere Kinder, Ältere und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

Beim diesjährigen Mobilitätstag wird unter anderem der Vorsitzende aktiv an einer Podiumsdiskussion teilnehmen (siehe Programm).

Kontakt: Heiner von Marschall (heiner.v.marschall@vcd-nordost.de)

AG Mobilität auf der Mierendorff-INSEL

Die **AG Mobilität** setzt sich zusammen aus engagierten Bürger*innen der Mierendorff-INSEL, der inselprojekt.berlin GmbH, dem Zentrum für Technik und Gesellschaft der TU und steht im engen Austausch mit Mitarbeiter*innen des BA Charlottenburg-Wilmersdorf.

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2021 haben wir Fußgänger*innen und Radfahrer*innen zur Querungssituation an zwei zentralen Kreuzungen befragt. Während der EMW 2022 führten wir mit Anwohner*innen Interviews zu ihrem Mobilitätsverhalten, zum Verkehrsaufkommen und zu Möglichkeiten der Reduktion des Durchgangsverkehrs. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und der Senatsverwaltung (SenUMVK) und dem BA Charlottenburg-Wilmersdorf übermittelt.

Unser Anliegen ist es, die Verkehrssicherheit für Anwohner*innen zu erhöhen und damit einhergehend die Lebensqualität im Quartier zu verbessern.

Kontakte: Gundi Kälber (Gundi.Kaelber@gmx.de),
Dipl.-Komm.-Wirt Rolf Mienkus (mail@insel-projekt.berlin)

WIRSINDBERLINER

WirSindBerlin e.V.

www.wirsindberliner.de

WIRSINDBERLINER e.V. ist ein 2020 gegründeter Verein.
Wir setzen uns für ganzheitliche und nachhaltige Gesundheit ein. Das bedeutet, dass Gesundheit untrennbar mit dem gesamten Lebenssystem verbunden ist: dem Menschen, seiner Zivilisation, der vielfältigen Natur und den unterschiedlichen Arten. Unter Gesundheit verstehen wir Wohlbefinden, das sowohl körperliche Unversehrtheit und Sicherheit, Frieden, als auch Freiheit, Selbstbestimmung, Gemeinschaft, Gerechtigkeit sowie kreative, künstlerische und kulturelle Aktivitäten umfasst.
Kontakt: Beate Haase (wirsindberliner2020@gmail.com)

Zentrum Technik und Gesellschaft

Technische Universität Berlin
Zentrum Technik und Gesellschaft (ZTG)

www.tu-berlin.de/ztg

Das **Zentrum Technik und Gesellschaft (ZTG) ist** eine Einrichtung der TU Berlin, die etabliert wurde, um Forschung jenseits disziplinärer Grenzen zu realisieren. Das ZTG greift aktuelle gesellschaftliche Probleme und Themen im Spannungsfeld Technik und Gesellschaft auf und bearbeitet diese gemeinsam mit Wissenschaftler*innen verschiedener Disziplinen und relevanten Praxisakteuren, z. B. aus der Zivilgesellschaft, Wirtschaft oder staatlichen Institutionen. Durch die inter- und transdisziplinäre Perspektive werden die sozialen, rechtlichen, ökonomischen und nutzerspezifischen Belange von Anfang an in Innovations- und Transformationsprozesse integriert und so technologische und planerische Gestaltungsprozesse auf eine breitere Basis gestellt. Aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung in der Durchführung derartiger Projekte hat sich das ZTG zu einem Kompetenzzentrum für Methoden inter- und transdisziplinärer Forschung entwickelt.

2021 feierte das ZTG sein 25-jähriges Bestehen.

Kontakt: Dr. Gabriele Wendorf (wendorf@ztg.tu-berlin.de)

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft

Das Team

Dr.-Ing. Bernd Stary
academus GmbH

Katharina Zapf
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

Ole Möller
OM Consult & Event

Der Mobilitätstag auf dem Steinplatz wird organisiert von

academus GmbH

Mindener Str. 6, 10589 Berlin
Tel.: +49 30 26077251
mobil: +49 175 4145520
mail@academus.berlin

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Umwelt- und Naturschutzamt

Rudolf-Mosse-Straße 9,
14197 Berlin
Tel.: +49 30 902918803
katharina.zapf@charlottenburg-wilmersdorf.de

OM Consult & Event GmbH

Schwerinstr. 18, 10783 Berlin
Tel.: +49 30 92123824
mobil: +49 172 5322022
om@om-consultevent.com

Über die *academus GmbH*

Die **academus GmbH** (Berlin, Deutschland) organisiert hochrangige internationale und nationale Veranstaltungen für Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Unternehmen und Regierung. Seit mehr als 15 Jahren bieten wir Formate zu Themen wie Architektur, Smart City, Geowissenschaften, Medizintechnik und mehr an. Eines unserer Ankerformate ist der „Urban Mobility Dialog“ (www.smartcity-dialogues.com).

Wir bieten eine Plattform für Menschen, die ihre Lösungen und Ideen präsentieren und ihr Know-how teilen möchten, sowie für diejenigen, die diese Lösungen benötigen und diskutieren wollen. Wir entwickeln passende Konzepte für Ihren speziellen, projektbezogenen Marktauftritt. **Wir bringen Ideen in eine Welt.**

Über die *OM Consult & Event GmbH*

OM Consult & Event GmbH wurde als Eventagentur im Jahre 2009 von Olaf Möller gegründet, der heute als Inhaber und Geschäftsführer die GmbH leitet. Zu den Leistungen von OM Consult & Event GmbH zählen im Bereich „Consult“ die klassische Unternehmensberatung, z. B. Business- und Finanzplanung. Im Eventbereich gehören das komplette Projektmanagement, Veranstaltungskonzepte, Eventservices (Bookings, Marketing, Organisation aller Gewerke etc.) dazu. Die Agentur verfügt deutschlandweit über ein sehr großes Netzwerk aus Politik, Musik/Event sowie anderen Branchen aus der Kreativwirtschaft.

4. Berliner Mobilitätstag Steinplatz

Eine Veranstaltung des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen

16. September 2023 | auf dem Steinplatz Berlin-Charlottenburg

Mobilitätstag Steinplatz
Erlebniswelt Mobilität
Trends und Zukunft